



## Elf Projekte konkurrieren um den Aspirin Sozialpreis 2015

Elf Projekte konkurrieren um den Aspirin Sozialpreis 2015  
 Elf gemeinnützige Gesundheitsprojekte konkurrieren um den "Aspirin Sozialpreis 2015". Zehn haben sich unter insgesamt 97 Bewerbern aus 13 Bundesländern in einer Vorauswahl durchgesetzt, weil sie auf innovative und nachhaltige Weise dazu beitragen, Versorgungslücken im deutschen Gesundheitswesen zu schließen. Zudem hat sich das Projekt "Regenbogenfahrt" der Deutschen Kinderkrebsstiftung als bereits feststehender Publikums-Gewinner automatisch für das Finale qualifiziert. Eine Fach-Jury wird die Plätze 1 bis 3 auswählen, die mit 15.000 Euro bzw. 10.000 Euro und 5.000 Euro dotiert sind.  
 Die Bayer Cares Foundation wird die Gewinner im Rahmen der Preisverleihung am 13. Mai 2015 in Berlin bekannt geben. Wie der Slogan des bekannten Schmerzmittels, lautet das Motto des zum sechsten Mal vergebenen Aspirin Sozialpreises: "Hilfe, die wirkt".  
 Die elf Nominierten im Überblick:  
 1) Aidshilfe NRW e.V. - Socke  
 2) Schuss, Köln  
 3) Das Projekt nutzt gezielt soziale Medien, um über HIV / AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten aufzuklären. Mit einer Mischung aus Information und Entertainment erreicht es eine große Community und trägt dazu bei, die Thematik zu enttabuisieren. <http://www.sockeundschuss.de>  
 4) ASB-Landesverband Hamburg e.V. - HAMBURG SCHOCKT, Hamburg  
 5) Die kostenfreie Smartphone-App zeigt bei einem Herznotfall im Raum Hamburg den nächstgelegenen AED (Automatisierter Externer Defibrillator) an, löst den Notruf aus und gibt eine Anleitung für Sofortmaßnahmen. Dazu erstellte der Landesverband des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) die erste regionale AED-Karte - Voraussetzung für eine gezielte Suchfunktion. <http://www.hamburg-schockt.de>  
 6) Aufklärung gegen Tabak e.V., Gießen  
 7) 500 Medizinstudierende klären deutschlandweit in Schulen über die Risiken des Rauchens auf. Sie greifen dabei auch zu unkonventionellen Maßnahmen wie der Begleitung durch Menschen, denen wegen Krebs der Kehlkopf entnommen wurde, oder der App "Smokerface" - diese simuliert, wie das eigene Gesicht durch Tabakkonsum altert. <http://www.gegentabak.de>  
 8) Deutscher Caritasverband e.V. - [U25] Online-Suizidprävention, Freiburg i.Br.  
 9) Die Online-Beratungsstelle für suizidgefährdete Jugendliche richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren. Die Betreuung erfolgt via E-Mail. Die Vorteile dieses Ansatzes liegen in der Anonymität und der Beratung durch Gleichaltrige. Dies macht das Angebot besonders niedrigschwellig. <http://www.u25-deutschland.de>  
 10) ISI - Internationale Senologie Initiative e.V. - ISI CARES FOR HAIR, Düsseldorf  
 11) Die gemeinnützige Institution am Luisenkrankenhaus Düsseldorf ermöglicht an Brustkrebs erkrankten Patientinnen erstmals in Deutschland, ihre Haare dank eines speziellen Kühlsystems auch während einer Chemotherapie zu erhalten. Dies stabilisiert die Frauen psychisch und wirkt sich positiv auf den Genesungsprozess aus. <http://www.senology.de>  
 12) Jourvie - App zum Umgang mit Essstörungen, Berlin  
 13) Durch die "Jourvie"-App können Menschen mit Essstörungen unkompliziert und diskret ein digitales Essprotokoll führen. Die Daten werden mit dem betreuenden Mediziner geteilt. Deren Analyse ist ein zentraler Baustein bei der Therapie der Erkrankung. <http://www.jourvie.com>  
 14) NCL-Stiftung - NCL macht Schule, Hamburg  
 15) Das Projekt klärt durch Partnerschaften mit Schulen über die Neuronale Ceroid Lipofuszinose (NCL) auf: eine seltene, erbliche und unheilbare Stoffwechselerkrankung. Sie kann Kinder im Alter zwischen ein bis acht Jahren treffen und ist die häufigste Form von Kinderdemenz. Die beteiligten Schüler setzen sich mit den verschiedenen Dimensionen der Krankheit auseinander und werden zu eigenem sozialem Engagement angeregt. <http://www.ncl-stiftung.de>  
 16) Netzwerk PSNV e.V. - Psychosoziale Notfallversorgung Einsatzkräfte, Freiburg i.Br.  
 17) Das organisationsübergreifende Netzwerk unterstützt Rettungskräfte, die sich nach kritischen Einsatzsituationen belastet oder traumatisiert fühlen. Persönlich, telefonisch oder per E-Mail können die Betroffenen offen über ihre Ängste sprechen - bei Bedarf wird ihnen weitere therapeutische Hilfe vermittelt. <http://www.netzwerk-psnv.de>  
 18) Verrückt? Na und! - Seelisch fit in Schule und Ausbildung, Oberursel  
 19) Das Präventionsprojekt macht jungen Menschen zwischen 14 und 25 Jahren in eintägigen Workshops Mut, sich mit ihrer seelischen Gesundheit auseinanderzusetzen. Die Teilnehmer können sich dabei auch mit Menschen austauschen, die unter psychischen Gesundheitsproblemen leiden, und sie zu deren Umgang mit dieser Problematik befragen. <http://www.verrueckt-na-und.de>  
 20) Jup: Die Selbsthilfe e.V. - Jung und Parkinson, Saarlouis  
 21) Die Selbsthilfegruppe ist eine Anlaufstelle für junge Menschen, die an Parkinson erkrankt sind, und für deren Familien. Der Verein möchte das Bewusstsein für die Probleme und Besonderheiten von an Parkinson erkrankten jungen Menschen schärfen und betreibt dazu eine Website, einen Chat und ein Forum für die Betroffenen. <http://www.jung-und-parkinson.de>  
 22) Publikums-Gewinner: Deutsche Kinderkrebsstiftung - Regenbogenfahrt, Bonn  
 23) Rund 50 Freiwillige fahren jährlich circa 600 Kilometer mit dem Fahrrad durch Deutschland und besuchen Kinder und Jugendliche, die an Krebs erkrankt sind. Alle Teilnehmer waren in jungen Jahren selbst an Krebs erkrankt und können daher den jungen Menschen glaubhaft Hoffnung geben und Mut machen. <http://www.regenbogenfahrt.de>  
 24) Bayer Cares Foundation  
 25) Als Sozialstiftung des Innovationsunternehmens Bayer begreift sich die Bayer Cares Foundation in besonderer Weise als Impulsgeber, Förderer und Partner für Innovationen an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und dem Sozialsektor. Im Mittelpunkt der Förderprogramme steht der Mensch - sein Engagement für das Allgemeinwohl, sein Ideenreichtum bei der Lösung sozialer Aufgaben, aber auch seine Bedürftigkeit in Notsituationen. Die Fördertätigkeit der Stiftung ist ein zentraler Bestandteil des weltweiten gesellschaftlichen Engagements von Bayer, das jährlich rund 50 Millionen Euro beträgt - mit Schwerpunkten auf der Förderung der naturwissenschaftlichen Bildung und Spitzenforschung, der Gesundheitsversorgung und der Befriedigung sozialer Grundbedürfnisse der Menschen im Umfeld der Unternehmensstandorte.  
 Weitere Informationen im Internet unter:  
<http://www.aspirin-sozialpreis.de>  
<http://www.bayer-stiftungen.de>  
 Für Social Media-Nutzer:  
 Besuchen Sie uns auf Facebook unter: <http://www.facebook.com/AspirinSozialpreis>  
 Folgen Sie uns auf Twitter unter: <http://twitter.com/Bayer>  
 Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.bayer.de>  
 Zukunftsgerichtete Aussagen  
 Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns bzw. seiner Teilkonzerne beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite <http://www.bayer.de> zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.  
 Bayer AG  
 Dirk Frenzel  
 Kaiser-Wilhelm-Allee 1  
 51368 Leverkusen  
 Deutschland  
 Telefon: +49 214 30-29908  
 Fax: +49 214 30-58923  
 Mail: [dirk.frenzel@bayer.com](mailto:dirk.frenzel@bayer.com)  
 URL: <http://www.bayer.de>

### Pressekontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

[bayer.de](http://bayer.de)  
[dirk.frenzel@bayer.com](mailto:dirk.frenzel@bayer.com)

### Firmenkontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

bayer.de  
dirk.frenzel@bayer.com

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als Corporate Citizen sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Bayer mit 110.500 Beschäftigten einen Umsatz von 39,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3 Milliarden Euro.